

	<p>Objekt: Moldavit</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Gesteine und Fossilien der Oberlausitz</p> <p>Inventarnummer: III 2340 A</p>
--	--

Beschreibung

Moldavite sind natürliche Gesteinsgläser von grüner bis brauner Farbe, die vor 14,9 Millionen Jahren durch den Einschlag eines Asteroiden auf die Erde entstanden sind. In dem Einschlagkrater des sogenannten Ries-Impakts in Bayern befindet sich heute die Stadt Nördlingen. Gefunden wurde das olivgrüne Stück als umgelagertes Geröll im "Älteren Senftenberger Elbelauf".

Der olivgrüne Moldavit hat allseits auf der Oberfläche kleine Grübchen und im Inneren zahlreiche Bläschen. Eine Seite weist eine 5 mm tiefe Delle auf.

Grunddaten

Material/Technik: Lokale Gerölle und Geschiebe
Maße: 2,1 x 2,2 x 3,3 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1985
	wer	J. Petasch (-)
	wo	Ottendorf-Okrilla
[Zeitbezug]	wann	Miozän (23,03-5,33 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	Pliozän (5,333-2,588 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Moldavit
- Paläo-Elbelauf
- Rauno-Formation
- Ries-Ereignis
- Tektit

Literatur

- Czołbek, J. (2005): Zielscheibe Erde. Kamenz
- Hurtig, M. (2017): Moldavite und ihre Fundschichten in der Lausitz und in angrenzenden Gebieten. Kamenz
- Lange, J.-M. (2012): Die Elbe im östlichen Sachsen. Kamenz